

Inhalt

1	Vorwort	7
2	Einleitung	9
3	Risikokinder – Kinder mit Resilienzen (<i>Stephan Kupferschmid</i>)	11
3.1	Kinder depressiver Eltern	12
3.2	Kinder von Eltern mit psychotischen Störungen	13
3.3	Kinder von Eltern mit Angsterkrankungen	14
3.4	Kinder alkoholkranker Eltern	16
4	Perspektiven	19
4.1	Parentifizierung (<i>Erica Desch</i>)	19
4.2	Scham- und Schuldgefühle (<i>Erich Leu</i>)	22
4.3	Entwicklung und Entwicklungsaufgaben (<i>Karin Sahli</i>)	24
4.4	Aktuelle entwicklungspsychologische Modellvorstellungen (<i>Eszter Hamvas</i>)	26
4.5	Worte und Bilder finden – Kindern ein entwicklungsangemessenes Modell vermitteln (<i>Stephan Kupferschmid</i>)	29
4.6	Körperlich kranke Eltern und ihre Kinder (<i>Erica Desch & Wilhelm Felder</i>)	30
4.7	Erziehungsfähigkeit und Kindeswohl bei akut psychiatrisch hospitalisierten Eltern: Gutachterliche Erwägungen und ein Fallbeispiel (<i>Gunnar Neuschäfer</i>)	32
4.8	Kinder mit psychisch kranken Eltern in der stationären Kinderpsychiatrie (<i>Marie-Louise Ernst</i>)	36
4.9	Eltern minderjähriger Kinder als Patienten mit affektiven Erkrankungen in der Erwachsenenpsychiatrie (<i>Sebastian Walther</i>)	37
4.10	Infogruppen für Eltern (<i>Ute Weiss</i>)	39
4.11	Recovery – ein Weg für psychisch belastete Eltern (<i>Ines Langenegger</i>)	41
4.12	Winterthurer Präventions- und Versorgungsprojekt für Kinder psychisch kranker Eltern (wikip) – ein Netzwerkansatz (<i>Christine Gäumann, Monika Alessi-Näf, Brigitte Müller, Renate Gutmann, Kurt Albermann, Ronnie Gundelfinger</i>)	42
5	Kinderpsychotherapie einer elektiv mutistischen Patientin: Die Folgen der psychotischen Erkrankung des Vaters für die kindliche Entwicklung anhand einer Falldarstellung (<i>Sigrid von Aster</i>)	46
5.1	Therapieverlauf	46
5.2	Falldiskussion	50
5.3	Allgemeine Überlegungen zur Kinderpsychotherapie bei psychisch erkrankten Eltern	50
6	Interventionen (<i>Eliane Siegenthaler, Stephan Kupferschmid</i>)	53
6.1	Interventionen auf Elternebene	53
6.2	Interventionen auf Kinderebene	54
6.3	Wirksamkeit von präventiven Interventionen	55
7	Konzept und Rahmenbedingungen der Gruppentherapie (<i>Stephan Kupferschmid, Irène Koch</i>)	59
7.1	Entstehungsgeschichte	59
7.2	Indikation und Setting der Gruppentherapie	59

7.3	Wirkfaktoren	60
7.4	Evaluation einer Pilotphase	61
7.5	Mögliche Hemmnisse und Krisen	62
7.6	Weiterbildung und Supervision.	63
7.7	Ausblick	63
7.8	Umsetzung im Einzelsetting – das Familiengespräch.	63
8	Resilienz, Kommunikation & Recovery – Gruppentherapiemanual für psychisch belastete Eltern (<i>Irène Koch, Erica Desch, Karin Sahli, Erich Leu, Stephan Kupferschmid</i>)	65
8.1	Modul 1: Gesundheit & Resilienz, Krankheit & Vulnerabilität – ein Wechselspiel.	65
8.2	Modul 2: Entwicklungsaufgaben gemeinsam bewältigen	67
8.3	Modul 3: Psychische Belastungen gemeinsam bewältigen	69
8.4	Modul 4: Über psychische Belastungen sprechen	72
8.5	Modul 5: Selbstfürsorge und Fürsorge für die Kinder	74
8.6	Modul 6: Verletzlich aber unbesiegbar	77
9	Ausblick	79
10	Anhang: Arbeitsmaterialien	80
10.1	Handout 1: Bio-psycho-soziales Modell	81
10.2	Handout 2: Entwicklungsaufgaben.	82
10.3	Handout 3: Resilienz	83
10.4	Handout 4: soziales Atom für Netzwerkkarte	84
10.5	Handout 5: Fallvignette Danielle	86
10.6	Handout 6: Notfallplan	87
10.7	Handout 7: Mögliche Auslöser und Frühwarnzeichen für psychische Krisen	88
10.8	Handout 8: Was muss ich tun, um stabil zu bleiben?	89
10.9	Handout 9: Meine Frühwarnzeichen und Auslöser.	90
10.10	Handout 10: Evaluationsbogen	91
10.11	Hausaufgabe Modul 1	92
10.12	Hausaufgabe Modul 2	93
10.13	Hausaufgabe Modul 3	94
10.14	Hausaufgabe Modul 4	95
10.15	Hausaufgabe Modul 5	96
10.16	Bild 1: »Besorgtes Kind« von Roberto Pisano.	97
10.17	Bild 2: »Der Geist der Geometrie« von René Magritte	98
11	Literaturverzeichnis	99
12	Register	103